

Energieschaupunkt Weiz >> Kurzumtrieb



©Helga Reisner



©Innovationszentrum W.E.I.Z.



©Helga Reisner



©Helga Reisner



Eckdaten:

Energieschaupunkt:	Kurzumtrieb
Innovativer Gedanke:	Energieeffizienz
Standort:	Krottendorf
Umsetzungsdauer:	2009 – laufend
Gesamtkosten:	EUR 20.000
Fakten & technische Daten:	<ul style="list-style-type: none">• 16.000 Pappel-Setzlinge• 700 Paulownia-Setzlinge• Gesamtfläche von insgesamt 4 ha
Trägerorganisation:	Fernwärme Weiz GmbH
Kooperationspartner:	Regionale Bauern

Innovationsgehalt:

Mit dem Projekt „Kurzumtrieb“ soll eine langfristige Versorgung mit Biomasse sowie die lokalen Landwirte als Energieversorger fixiert werden. Die Verwendung von Pappel-Setzlingen ist besonders vorteilhaft, da sie sehr schnell wachsen und zwanzig Jahre lang geerntet werden können. Ergänzend zu den Pappeln wurden 2018 Paulownia-Setzlinge gepflanzt um die Ertragsunterschiede zwischen

Energieschaupunkt Weiz >> Kurzumtrieb



©Helga Reisner

©Helga Reisner

den einzelnen Baumarten aufgezeigt zu können.

Projektbeschreibung:

In der Gemeinde Krottendorf wurden 2009 im Rahmen des Projektes „Kurzumtrieb“ auf mehr als 3 ha Grund 16.000 Pappeln gesetzt. Mit diesen Versuchsflächen wird die Möglichkeit einer intensivlandwirtschaftlichen Biomasseerzeugung getestet. Die Pappel-Setzlinge wurden deshalb gewählt, weil sie im Vergleich zu anderen Baumarten sehr schnell wachsen, nämlich drei bis fünf Meter pro Jahr. Daher können die Bäume bereits nach zwei Jahren mit einem Baumstammdurchmesser von bis zu neun cm sowie einer Länge von bis zu 8 Meter geerntet werden. Die Ausbeute beträgt 80 Kubikmeter Holz pro Hektar, außerdem können die Pappeln zwanzig Jahre lang geerntet werden, erst dann werden die Wurzeln unbrauchbar. Mit jeder Ernte steigt der Ertrag an. Seit neuestem wurde die Baumart Paulownia mit 600 Stück für Kurzumtrieb

als auch mit 100 Stück für Wertholz angebaut. Dies ist eine äußerst leichte und steife Holzsorte, die aus Ostasien stammt. Neben Nutzholzgewinnung wird Paulownia wegen ihrer Härte auch als dünne Zwischenschicht in Möbeln oder als Kernmaterial für Surfboards verwendet. Zur Pflege der Wertholzbäume führt man eine Ausüstung nach ein bis zwei Jahren durch, danach wächst der Baum nur noch in die Höhe. Nach zwei bis fünf Jahren können die für Kurzumtrieb gedachten Bäume erstmals geerntet werden, während die Wertholzbäume mit 8-12 Jahren etwas länger brauchen. Zehnjährige Bäume erlangen mittlere Durchmesser (BHD) von 35 bis 40 Zentimetern und Holzmassen um 0,5 Kubikmeter, vereinzelte Exemplare sogar bis zu 1,5 Kubikmeter.

Besichtigungszeiten:

Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Standort:

Krottendorf



Nähere Informationen:

Fernwärme Weiz GmbH
Hauptplatz 7
A-8160 Weiz

+43 (0) 3172 2319 – 0
fernwärme@weiz.at
<http://www.fwgweiz.at>